

Jahresbericht

ZLV MINT
Zuger Lehrbetriebsvereinigung der MINT-Berufe

Vereinsjahr 2022/2023
01.09.2022 bis 31.08.2023

Inhalt

Jahresberichte	2
Präsident	2
FAKO Automation	3
FAKO Elektronik	4
FAKO Informatik	5
FAKO Kaufleute	6
FAKO Konstruktion	8
FAKO Mechanik	10
FAKO Mediamatik	12
üK-Kommission / Vizepräsident	13
Finanzen	15
Jahresrechnung Verein 2022/2023	15
Jahresrechnung üK-Subventionskasse 2022/2023	18
Aufgaben und Struktur der ZLV MINT	21
Definition	21
Hauptaufgaben	21

1. Jahresberichte

1.1. Präsident

Am 01. September 2022 startete das neunte Vereinsjahr der Zuger Lehrbetriebs Vereinigung der MINT-Berufe. Um diese Arbeit zu koordinieren, hat sich der Vorstand zu vier Sitzungen getroffen. Der zehnköpfige Vorstand besteht aus einem „inneren Vorstand“ (Vertretung AfB, Vizepräsident, Präsident) und einem „erweiterten Vorstand“ (Leitung der Fachkommissionen: Automation, Elektronik, Kaufleute, Konstruktion, Polymechanik, Informatik, Mediamatik).

Vorname	Name	Funktion	BESTEHEND	NEU
Sandro	Riechsteiner	Auftraggeber	X	
Markus	Kälin	Präsident	X	
Benjamin	Kurz	Vizepräsident / a.i. FAKO Kaufleute	X	
Ignaz	Henzen	üK-Subventionskasse	X	
Michael	Weber	FAKO Automation	X	
Joel	Messmer	FAKO Elektronik	X	
Gerhard	Scherer	FAKO Informatik	X	
Darko	Selkic	FAKO Konstruktion	X	
Pius	Bucher	FAKO Mechanik	X	
Jelena	Piantoni	FAKO Mediamatik	X	

Andrea	Christen-Oeggerli	Vereinsadministration	X	
Lorena	Ilg	Revision	X	

Nachfolgende Kernpunkte hat der Vorstand an den Sitzungen bearbeitet:

- Erstellung eines ZLV MINT Flyer für die Gewinnung neuer Lehrbetriebe. Dieser Flyer wurde durch die FAKO Mediamatik gestaltet. Herzlichen Dank.
- Analyse unserer ZLV MINT Software für die üK Kursverwaltung (üK Tool, welches bereits über zehn Jahre alt ist) und auf einer nun veralteten Technologie aufgebaut ist.
 - Empfehlung: Neuentwicklung des üK Tool “back-end”.
- Analyse der finanziellen Situation des Vereins ZLV MINT (Vereinskasse). Der Kassenbestand wurde durch die Finanzierung der ZEBI (Faszination Technik) mit jährlich CHF 10'000.00 bewusst abgebaut. Auch wurde der Mitglieder-Jahresbeitrag mit CHF 100.00 bewusst tief gehalten.
 - Empfehlung: Erhöhung Mitglieder-Jahresbeitrag

Das neunte Vereinsjahr zeigt einen Mitgliederbestand von 58 Firmen.

Wiederum durfte ich in diesem Jahr auf einen motivierten, aktiven Vorstand zählen, der mich stets unterstützte. An dieser Stelle herzlichen Dank an meine Kollegen:innen des Vorstandes und an Andrea Christen-Oeggerli. Andrea führte wie gewohnt äusserst zuverlässig: Protokolle, Vereinsrechnung und allgemeine Administrationsarbeiten aus, so auch die Organisation der Mitgliederversammlung. Herzlichen Dank allen Vereinsmitgliedern für euer Vertrauen, welches ihr uns als Vorstand entgegenbringt.

Rotkreuz, 01. September 2023

Markus Kälin
Präsident ZLV MINT

1.2. FAKO Automation

- Mitglieder
 - Michael Weber V-ZUG AG Leiter FAKO
 - Sandro Riechsteiner Amt für Berufsbildung
 - Bruno Steinmann GIBZ
 - David Heer RHI Magnesita Interstop AG
 - Igor Lijak Rittmeyer AG
- Personelles
- Herr Bruno Steinmann wird die Fachkommission aufgrund Pensionierung verlassen. Vielen Dank für deinen tollen Einsatz!! Nachfolger ist Michael Mettler (GIBZ).
- Sitzungen
 - Haben am 17.01.2023 und am 04.05.2023 stattgefunden
- Schwerpunkte
 - Hauptthema der Sitzung vom 17.01.2023 waren die sinkenden Lehrlingszahlen der Automatiker im Kanton Zug. Falls die Klassenbestände auf diesem tiefen Niveau bleiben, ist der Schulstandort am GIBZ gefährdet. Wir haben in der Fachkommission verschiedene Massnahmen besprochen und auch umgesetzt.
- Massnahmen:
 - Kontaktaufnahme mit Firmen, die Automatiker ausbilden könnten und diese anfragen ob es Möglichkeiten gibt, Lernende auszubilden.
 - Fazit der Bemühungen: Verschiedene Firmen haben sich bereiterklärt, die Anzahl der Lernenden zu erhöhen. Keine Firma hat vor, die Anzahl der Lernenden zu kürzen. Deshalb gehen wir davon aus, dass die Anzahl der Lernenden im Jahr 2024 ansteigt.
 - Die Teilprüfungen 2023 wurden erfolgreich bestanden. Wie in den Jahren zuvor hatten die Lernenden am meisten mit der mechanischen Fertigung zu kämpfen. Auch die Lehrabschlussprüfungen 2023 wurden erfolgreich bestanden.

- Unterstützung der Firma LCA Automation in Küssnacht am Rigi
 - Die Fachkommission wurde gefragt, ob es Möglichkeiten gibt, Automatisierer Lernende zur Unterstützung und Fertigstellung eines Auftrages zur Verfügung zu stellen. Nach Prüfung durch die Fachkommission konnte ein Lernender der V-Zug AG (3. Lehrjahr) für den Monat Juni zur Unterstützung eingesetzt werden.

Rotkreuz, 01. September 2023

Michael Weber
Leiter FAKO Automation

1.3. FAKO Elektronik

- Mitglieder

– Joel Messmer	Siemens Schweiz AG	Leiter FAKO
– Sandro Riechsteiner	Amt für Berufsbildung	
– Ueli Baumann	GIBZ	
– Hugo Birbaumer	Bucher Hydraulics AG	
– Stephan Girlanda	Schiller AG	
– Christian Keiser	SISAG AG	
– Daniel Lang	Roche Diagnostics Int. AG	
– René Oberhänsli	S-TEC electronics AG	
– Leo Spichtig	SIKO MagLine AG	
- Im Jahr 2023 fand bisher keine berufsbezogene Versammlung der Fachkommission Elektronik statt.
- Durch die üK-Kommission wurden beide Ausbildungszentren (Roche & Siemens) erfolgreich auditiert. Besten Dank für die Unterstützung durch Leo Spichtig als Fachexperte!
- Die Teilprüfungen 2023 wurden erfolgreich durchgeführt und alle Kandidaten haben bestanden. Die Noten des gesamten QV lagen mehrheitlich im erwarteten Bereich, wobei die Mikrocontrollerprüfung als mühsam empfunden wurde und folgerichtig mit einem niedrigen Notendurchschnitt absolviert wurde. Da nun alle Kandidaten bleifrei löten mussten, konnten diesbezüglich keine signifikanten Tendenzen mehr ausgemacht werden. Das QV zum Lehrabschluss hat ein Kandidat nicht bestanden. Der Notendurchschnitt in den Berufskundeprüfungen fiel vergleichsweise niedrig aus, wobei die Elektrotechnik sowie die angewandten Fachkenntnisse den Kandidaten Mühe bereiteten.
- In der Berufsreform FUTUREMEM fand durch die Arbeitsgruppe lediglich eine Auswertung des «Branchen-Soundings» statt. Das«Branchen-Sounding» hat für die Elektroniker nur wenige Veränderungen mit sich gebracht. Wie zu erwarten war, ist der Bildungsplan ordentlich vollgepackt, um den Bedürfnissen aller Beteiligten gerecht zu werden. Die Lektionenanzahl der Berufskunde beim Elektroniker wird von 1680 auf 1440 reduziert. Kognitiv einfachere Tätigkeiten fallen eher weg und kognitiv anspruchsvolle Tätigkeiten werden zunehmen. Die Herausforderung wird sein, sich an Schlüsselqualifikationen zu orientieren und sich in den Handlungskompetenzen auf tatsächliche Kompetenzen zu fokussieren.

- Die Gesamtdauer aller üK soll bei 48 Tagen bleiben, Pflichtteile werden in den ersten beiden Jahren und Wahlpflicht-Themen im 3. Lehrjahr stattfinden. Gemäss aktuellem Vorschlag werden zukünftig die üK mit einer Bewertung abgeschlossen, welche in die Erfahrungsnote einfließen soll.
- Bezüglich QV diskutiert man momentan die Gesamtdauer der Teilprüfungen. Die geplanten Handlungskompetenzen der Teilprüfungen sind nach wie vor «Entwickeln und Fertigen von elektronischer Hardware» und «Entwickeln von Software». Eine Vertiefungsarbeit anstelle der bisherigen Berufskennntnis-Prüfung soll zukünftig handlungsorientiert gestaltet sein.

Rotkreuz, 01. September 2023

Joel Messmer
Leiter FAKO Elektronik

1.4. FAKO Informatik

- Mitglieder Fachkommission Informatik
 - Gerhard Scherer Roche Diagnostics Int. AG Leiter FAKO
 - Sandro Riechsteiner Amt für Berufsbildung
 - Mauro Cilurzo InfoGuard AG
 - Jürg Mausch Siemens Schweiz AG
 - Werner Odermatt GIBZ
 - Christian Schambron-Leu bildxzug
 - Daniel Vassali first frame networkers ag
- Personelles
 - Herr Ralph Künzle - first frame networkers ag - hat die Kommission verlassen. Wir bedanken uns für sein Engagement in der Fachkommission Informatik während den letzten Jahren.
 - Herr Daniel Vassali vertritt neu die first frame networkers ag in der Fachkommission Informatik.
- Schwerpunkte
 - üK-Modelle bereinigt und von AfB und üK-Kommission genehmigt
Die üK-Modelle aller üK-Anbieter (Siemens, TIE, Roche) wurden kritisch betrachtet. Alle Modelle erfüllen die vorgegebenen Handlungsziele und wurden vom AfB und der üK-Kommission genehmigt.
 - Zusammenarbeit mit dem Leiter ICT-Berufsbildung Zentralschweiz
Zu den Themen EdB (Entwickler:in digitales Business EFZ) und Regionalmeisterschaften für die Swiss-Skills fand ein stetiger Austausch mit dem Leiter der ICT-Berufsbildung Zentralschweiz statt. Diese Zusammenarbeit soll in Zukunft noch stärker gepflegt werden.
 - EdB (Entwickler:in digitales Business) ist schleppend angelaufen
Die Kantone ZG, SZ, UR, OW und NW haben sich für den Start des EdB zusammengeschlossen. Es wurde mit einer Klasse in Sursee gestartet. Diese hat jedoch noch nicht die gewünschte Klassengrösse. Auch einzelne Firmen aus unserer Region (ZG, SZ und Uri) haben mit einem/einer Lernenden gestartet - besten Dank.

- Separater Klassenzug für TIE und Siemens am GIBZ
Obwohl am GIBZ bereits eine grosse Modellvielfalt an Klassen der Informatik herrscht, hat das GIBZ auf Wunsch von Siemens Schweiz AG und TIE International AG einen separaten Klassenzug gestartet - Dank an das GIBZ für die Flexibilität.
- Kommissionen und Arbeitsgruppen
Mitglieder der Fachkommission Informatik sind auch in den folgenden Arbeitsgruppen / Kommissionen vertreten:
 - Vorstand sowie üK-Kommission ZLV MINT
 - Arbeitsgruppen GIBZ
 - Beratende Fachperson für die Ämter für Berufsbildung Zug, Schwyz und Uri
 - Workshops und Sitzungen der ICT-Berufsbildung Schweiz
 - Support Software üK-Tool

Rotkreuz, 01. September 2023

Gerhard Scherer
Leiter FAKO Informatik

1.5. FAKO Kaufleute

- Mutationen
 - Austritt:
Desirée Krasniqi-Brunner V-ZUG AG
 - Eintritt:
Cheyenne Sidler V-ZUG AG
- Mitglieder

– Benjamin Kurz	Siemens Schweiz AG	a.i. Leiter FAKO
– Karin Schmidt	Amt für Berufsbildung	
– Brigitte Bienvenue	A. & J. Stöckli AG	
– Susanne Cecio-Rhyner	Sauter, Bachmann AG	
– Ursula Kälin	Bossard AG	
– Cheyenne Sidler	V-ZUG AG	
– Bruno Siegenthaler	BVZ Zürich	Chefexperte
– Martina Zwimpfer	Siemens Schweiz AG	üK-Organisation & üK-Leitung
- Zusammenfassung
Ein spannendes und ruhiges Jahr liegt hinter uns. Die Fachkommission beschäftigte sich mit der Umsetzung der Reform und nahm Einfluss auf die Möglichkeit der Schulungen durch die Swissmem. Auch wenn diese erst zu einem sehr späten Zeitpunkt angekündigt und durchgeführt wurde, half sie uns allen, die Umsetzung der Reform besser zu verstehen und die nötigen Schritte innerbetrieblich anzugehen.

Nino Giuralarocca trat die Nachfolge von Marc Sahli bei Swissmem-Berufsbildung für das Berufsbild der Kaufleute an und übernahm die Verantwortung vom ersten Tag an. Die Zusammenarbeit verlief bisher sehr gut.

Die Reform führt zu einigen Veränderungen. In der Schule wird neu von Handlungsfeldern gesprochen. In den üKs wird nebst Präsenzunterricht auch Blended-Learning eingeführt. Auch die Ausbildungsplattform hat sich verändert. So wird neu komplett auf digitale Lernmedien gesetzt und verschiedene Plattformen eingesetzt. Auch betrieblich bringt die Reform einige Veränderungen mit sich. Wir sind also alle sehr gefordert. Die Vergangenheit hat uns gezeigt, dass wir auf eine gute und einfache Kommunikation bauen können. Deshalb sind wir zuversichtlich, dass wir die Herausforderung gemeinsam meistern werden. Wir, von der Fachkommission, stehen Euch allen gerne zur Verfügung.

Ein weiteres Thema war nach Innen gerichtet. Wir unterhielten uns in der Kommission, wie es weitergehen soll und wer in Zukunft die Leitung der Fachkommission übernehmen könnte. Benjamin Kurz wird zum Vereinsjahresende die a.i. Führung abgeben.

- Informationsveranstaltung

Die Kommission plant, eine Veranstaltung mit dem Thema «Reform 2023» gemeinsam mit der Swissmem zusammen im Spätherbst durchzuführen.

- Ergebnisse QV 2023

Dieses Jahr konnten die Prüfungen unter normalen Bedingungen durchgeführt werden. Die Prüfungen fanden wie immer im KBZ statt, unter grossen Einsatz von Experten und Lernenden.

Dieses Jahr haben im Kanton Zug 229 Kaufleute und 5 Büroassistenten von insgesamt 242 Lernenden die Lehrabschlussprüfung bestanden. Dies ist eine Erfolgsquote von 96.8% (Vorjahr: 93.6%). Der Notendurchschnitt betrug im E-Profil 4.89, im B-Profil 4.62 und bei den Büroassistenten 4.63. 35 Lernende (10.1%) wurden mit einer kantonalen Auszeichnung gekürt.

- Nachfolge Leitung Fachkommission

Es freut mich, dass wir mit Martina Zwimpfer die beste Nachfolge für die Leitung der Fachkommission gefunden haben. Martina ist bereits seit einigen Jahren Mitglied der Kommission, organisiert die überbetrieblichen Kurse und ist selbst aktiv in der Leitung von Kursen. Toll, dass sie diese spannende Aufgabe übernehmen wird. Sie wird ab der GV die Leitung übernehmen.

- Sonstiges

Gerne dürfen sich Interessenten für die Fachkommission oder mit Anliegen bei Martina melden. Wir sind stets offen für Themen und neue Mitglieder.

Rotkreuz, 01. September 2023

Benjamin Kurz
a.i. Leiter FAKO Kaufleute

1.6. FAKO Konstruktion

- Mitglieder

<ul style="list-style-type: none"> – Darko Selkić – Sandro Riechsteiner – Ernst Kleiner – Isabel Palatucci 	<ul style="list-style-type: none"> Roche Diagnostics Int. AG Amt für Berufsbildung GIBZ V-ZUG AG 	<ul style="list-style-type: none"> Leiter FAKO <ul style="list-style-type: none"> Chefexperte (ab 01.08.2023) Chefexperte (bis 31.07.2023) Berater Normenwesen, Prüfungsexperte
--	--	--

- Zusammenfassung

Vertreter der Kurszentren V-ZUG AG (Isabel Palatucci) und Roche Diagnostics International AG (Darko Selkić) sowie die Berufsfachschule (Ernst Kleiner) treffen sich mehrmals um sich abzugleichen und das weitere Vorgehen zu besprechen. Folgende Schwerpunkte wurde behandelt:

 - Abgleich üK Zentren und GIBZ
 - ISO 8015
 - QV (Teilprüfung und LAP)

- Schwerpunkte

Abgleich üK Zentren und GIBZ

Die Lernorte sind bemüht, eine gewisse Abstimmung über die Lerninhalte zu finden. Die Ressourcen werden gemäss KoRe-Katalog bestimmt und eingeteilt.

Wichtige Themen, welche alle betreffen, konnten so besprochen und darauf reagiert werden. Bei dringenden Angelegenheiten können auch kurzfristige Meetings einberufen werden.

Weiterhin bleibt es so, dass die Theorie in der Berufsfachschule vermittelt wird und sich die üK Zentren auf den praktischen Teil und deren Umsetzung fokussieren können.

Die Lernenden bekommen so die Möglichkeit, gewisse Themen im üK noch einmal zu bearbeiten.

Die ÜK Zentren konnten die Berufsfachschule mit gewissen Themen entlasten und so Doppelspurigkeiten vermeiden. Soll heissen, dass z.B. Basiswissen aus der Zeichnungstechnik auch im ÜK vermittelt wird.

Eine Herausforderung bleibt das Thema BYOD in der Berufsfachschule. Wie gehen die Lernenden mit der Hardware um und in welchem Rahmen sollen und dürfen sie diese benutzen? Lenkt es sie zu viel ab oder ist es ein effektives Hilfsmittel?

Auch bei Fragen zu diesem Thema stehen die üK-Zentren zur Verfügung und unterstützen die Lehrpersonen.

- ISO 8015

ISO-GPS beschäftigt die Lernorte immer mehr.

Mithilfe der Nachschlagewerke (Normen-Auszug 2022 und Bemassen kompakt) werden die Lernenden bis zum Abschluss geschult.

Das Nachschlagewerk «Bemassen kompakt» wird ständig weiter verbessert und ist auf der ZLV MINT Homepage unter den Dokumenten der Fachkommission Konstruktion abrufbar. Auch auf Englisch vorhanden.

Eine Herausforderung hierbei ist, dass die LOK einen grossen Wert auf die Schulung von ISO-GPS legt. Jedoch wird dies noch nicht in allen Betrieben umgesetzt.

Zudem sind die aktuellen Swissmem unterlagen nicht auf dem Stand, dass das Thema ISO-GPS zu 100% umgesetzt werden kann. Zu sehr geht man noch auf die Allgemeintoleranz ISO 2768 ein, die seit 2021 zurückgezogen ist.

- QV (Teilprüfung und LAP)

Alle Kandidaten haben das QV 2022 / 2023 bestanden. Die Noten lagen im Schweizer Schnitt.

Bei der Durchführung der IPA und Notengebung gab es keine Diskussionen und der Prüfungsablauf verlief erfolgreich ohne negative Rückmeldung.

Auch die elektronische Berufskundeprüfung verlief erfolgreich. Dies auch dank der sehr guten Organisation des GIBZ. Herzlichen Dank!

Die Teilprüfung konnte dieses Jahr wieder mit 4 Gruppen durchgeführt werden. Im Vergleich zum letzten Jahr, als es nur 3 Gruppen waren.

Leider waren die einzelnen Gruppen bei der Konstruktionsmethodik (Gruppenarbeit) nicht so erfolgreich.

Diesen Punkt werden die üK-Zentren noch einmal thematisieren und evtl. Anpassungen bei der Teilprüfungsvorbereitung vornehmen.

- Diverses

Neu durften wir bei der Jahresversammlung im Januar 23 eine Gastfirma begrüßen, die ihre Produkte vor der Versammlung präsentierte.

Firma Sintratec AG aus Brugg/AG hat ihre Produkte für die 3D Druck Technologie den Konstrukteur:innen aus dem Kanton Zug vorgestellt.

Ziel ist es, wenn möglich bei jeder Jahresversammlung ein Unternehmen, welches mit der Konstruktion zu tun hat, einzuladen.

Rotkreuz, 01. September 2023

Darko Selkic
Leiter FAKO Konstruktion

1.7. FAKO Mechanik

- Mitglieder

Die Mitgliedergruppe der Fachkommission Mechanik ist angewachsen. Aus diesem Grund vollzogen wir die Aufteilung in eine Kerngruppe, die sich 2–3-mal im Jahr trifft. Die erweiterte Gruppe wird sich vorerst einmal im Jahr treffen.

Kerngruppe:

– Pius Bucher	V-ZUG AG	FAKO Leiter
– Riechsteiner Sandro	Amt für Berufsbildung	
– Baumann Benjamin	Wisi'on Tool AG (ÜK)	
– Böhi Peter	Bucher Hydraulics AG (ÜK)	
– Carulli Patrick	GIBZ	
– John Andreas	V-ZUG AG (ÜK)	

Erweiterte Gruppe:

– Handanovic Dedo	Tribur Invent GmbH	
– Häusler Thomas	SUVAG Vertriebs AG	Chefexperte Mechanik
– Henggeler Sandro	Meienberg Feinmechanik AG	
– Müller Rémy	Bildungsnetz Zug	
– Nobel Albin	OVD Kinegram AG	
– Ulrich André	Garaventa AG	
– Wüller Matthias	KOMAX AG	
– inkl. Kerngruppe		

- Aktivitäten, Treffen

Die Fachkommission Mechanik hielt im vergangenen Vereinsjahr zwei Sitzungen ab. Die erste am 13. Februar 2023 und die zweite am 27. Juni 2023.

- Berichte

- Qualifikationsverfahren: Sämtliche Lernenden der Gruppe Mechanik bestanden erfolgreich das diesjährige Qualifikationsverfahren und erhielten das wertvolle eidgenössische Fähigkeitszeugnis. Bei den Produktionsmechanikern waren dies zwei und bei den Polymechnikern elf Absolventen.

- Wettbewerbe:

- WorldSkills: Ivo Müller (Bucher Hydraulics), holte an den WorldSkills 2022 in Stuttgart das Medaillon for Excellence in der Disziplin CNC-Fräsen. Zurück in der Schweiz überreichte dann eine Delegation der Fachkommission Mechanik die Gratulationen und ein Präsent im Namen von ZLV MINT für seinen hervorragenden Einsatz und sein «exzellentes Ergebnis».
- ToolChampion von Fraisa AG: Bereits zum 37. Mal wurde dieser Wettbewerb im konventionellen und im CNC-Fräsen ausgetragen. Auch dieses Jahr nahmen aus der ganzen Schweiz wieder über 1'000 Produktions- und Polymechniker teil. Folgende Ergebnisse gab es für den Kanton Zug:

Im CNC-Fräsen:

1. Rang Gesamtschweiz: Manuel Nussbaumer (Bucher Hydraulics)
2. Rang Gesamtschweiz: Simon Feiss (V-ZUG AG)

Im konventionellen Fräsen:

1. Rang Regional: Nico Zogg (Wisi'on Tool AG)
1. Rang Regional: Nicola Suter (V-ZUG AG)
3. Rang Regional: Nick Bachmann (Bucher Hydraulics)

- GIBZ: Die aktuellen Klassen variieren zwischen 9-12 Schülern in den Polymechaniker-Klassen. Diesen Sommer startete eine Person mit der Way Up-Lehre und eine Person mit der Erwachsenenbildung. Seitens GIBZ dürften es mehr Lernende sein, aber dank Poolkonzept werden die Klassen in vernünftigen (Berufsübergreifenden) Klassengrößen geführt. Im nächsten Jahr werden die Lernenden die BK-Prüfung auf ihren eigenen Geräten (BYOD) durchführen müssen.
- Amt für Berufsbildung: Die ÜK-Standorte wurden im vergangenen Vereinsjahr mit dem Instrument QualüK auf ihre Ausbildungsqualität überprüft. Alle Standorte erfüllten die Anforderungen hinsichtlich Kursinhalten, Moderation und Ausbildungsqualität, Organisation, Engagement, Partnerschaften und Finanzen.
- Themen
 - Werbeplakat - neue Auflage?
Vor 4 Jahren führte Patrick Carulli Werbeaktivitäten mittels A3- Plakates an den Oberstufen Schulen durch. Besprechung zur Wiederaufnahme dieser Werbeform konnte nicht abgeschlossen werden. Dazu kamen Ideen für neue Kommunikationskanäle wie Tik Tok, Instagram, kleineres Format mit QR-Code usw. Das Thema Werbeaktivitäten wird ins neue Vereinsjahr mitgenommen.
 - FutureMeM
Im Februar 2023 wurde das sogenannte «Branchen Sounding» eine Analyse des Projekts FutureMEM durchgeführt. Zur Teilnahme wurden Betriebe, Berufsschullehrer, Experten usw. eingeladen. Die Fachkommission Mechanik hielt zu diesem Anlass am 13. Februar 2023 eine Info-Sitzung ab. Wir konnten das Konzept und die Handlungskompetenz Orientierung der neuen Berufsreform sichten und bewerten. Aus den zahlreichen Rückmeldungen wurde anschliessend eine Zwischenrevision vollzogen. Weiter wird das Projekt mit den Kantonen besprochen und anschliessend der SKOBEQ-MEM vorgelegt. Voraussichtlich wird die neue Berufsreform per Lehrstart 2026 eingeführt.
Die Umsetzung der Berufsreform wird in den nächsten zwei, drei Jahren ein zentrales Thema werden. Der kommende Aufwand kann für die Fachkommission im Moment noch nicht abgeschätzt werden.

Rotkreuz, 01. September 2023

Pius Bucher
Leiter FAKO Mechanik

1.8. FAKO Mediamatik

- Mitglieder Fachkommission Mediamatik
 - Jelena Piantoni Roche Diagnostics Int. AG FAKO Leiterin
 - Sandro Riechsteiner Amt für Berufsbildung
 - Roman Michel KBZ
 - Niklaus Schenk Bechtle Logistics & Service AG
 - Tanja Stadelmann bildxzug - Lehre im Verbund
 - Barbara Surber TIE International AG

Herzlichen Dank den aktuellen Mitgliedern für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

Änderungen Mitglieder:

Sandra Köchli - V-ZUG AG hat die Fachkommission Mediamatik verlassen. Herzlichen Dank für dein Engagement in der Vergangenheit.

- Erster Jahrgang Mediamatiker:innen am KBZ
Wie bereits im letzten Jahresbericht erwähnt, hat sich der Kanton Zug entschieden per August 2023 die Lernendem im Berufs Mediamatiker:in EFZ am Kaufmännischen Bildungszentrum Zug (KBZ) auszubilden ([Medienmitteilung vom 14. April 2022](#)). Das KBZ konnte drei neue Lehrpersonen für den berufskundlichen Unterricht der Mediamatiker:innen gewinnen. Bei den anderen Fächern können Synergien genutzt und bestehende Lehrpersonen vom KBZ eingebunden werden.
- Kommissionen und Arbeitsgruppen
Mitglieder der Fachkommission Mediamatik sind auch in den folgenden Arbeitsgruppen/Kommissionen vertreten:
 - Vorstand sowie üK-Kommission ZLV MINT
 - Austausch / LOK mit dem KBZ
 - Beratende Fachperson für das Amt für Berufsbildung Zug
 - Planung, Koordinierung und Umsetzung von Marketingaktivitäten für den ZLV MINT

Rotkreuz, 01. September 2023

Jelena Piantoni
Leiterin FAKO Mediamatik

- Aus den üK-Zentren
 - Sämtliche üK-Kurse konnten in diesem Vereinsjahr ohne Probleme durchgeführt werden. Die Resultate des Audits zeigen, dass Feedbacks von Lehrbetrieben eingeholt, ernst genommen und wenn nötig Massnahmen eingeleitet werden. Die Kommunikation zwischen den Lernorten verläuft sehr gut.
 - Sämtliche Zentren sind bestrebt, ihren hohen Anspruch an ihren Qualitätsstandard aufrechtzuerhalten und suchen stets nach Verbesserungsmöglichkeiten.
 - Die Berufsreform der Kaufleute ist so weit abgeschlossen, dass die üK-Kurse 1 und 2 erstellt wurden. Die üK-Leitenden wurden geschult und auch die Kursorganisationen wurden unterrichtet. Der enorme Mehraufwand für die Organisation der neuen Kurse, zum Beispiel wegen mehreren Plattformen ohne Schnittstellen, muss im nächsten Vereinsjahr beobachtet werden.
 - Gespannt beobachten wir auch die Entwicklung des Projekts FutureMEM. Unsere Kommissionsmitglieder, die überbetrieblichen Kurszentren und Auszubildende sind gut vernetzt, was ein frühes Mitwirken ermöglicht. Swissmem informiert in regelmässigen Abständen via E-Mail oder auf www.futuremem.swiss.
- Diverses

Es war ein spannendes und ereignisreiches Jahr, in welchem ich mich immer auf die Kolleginnen und Kollegen der üK-Fachkommission verlassen durfte. Vielen Dank für die grossartige Leistung, die ihr Jahr für Jahr vollbringt.

Rotkreuz, 01. September 2023

Benjamin Kurz
Vizepräsident / Leiter üK-Kurskommission

2. Finanzen

2.1. Jahresrechnung Verein 2022/2023

Die Vereinskasse wird von Andrea Christen-Oeggerli im Auftrag des Präsidenten ZLV MINT geführt. Die gewählte Revisorin ist Lorena Ilg.

2.1.1. Erfolgsrechnung 2022/2023

Erfolgsrechnung 01.09.2022 - 31.08.2023 (CHF)
ZLV MINT

Erstellt 31.08.2023 15:28:58

Nummer	Beschreibung	Saldo
BETRIEBSERTRAG		
3	BETRIEBSERTRAG	5'800.00
34	Vereinsbeitrag	5'800.00
341	Beiträge Mitglieder	5'800.00
3410	Mitgliederbeiträge Aktive	5'800.00
DIENSTLEISTUNGS-AUFWAND		
4	DIENSTLEISTUNGS-AUFWAND	0.00
44	Aufwand für bezogene Dienstleistungen	0.00
441	Beiträge	0.00
4411	Mitgliederbeiträge	0.00
BETRIEBS-AUFWAND		
6	BETRIEBS-AUFWAND	11'087.00
65	Verwaltungs- und Informatikaufwand	1'027.00
650	Verwaltungsaufwand	1'027.00
6540	Hosting	226.50
6550	Vereinssoftware	180.00
6560	Sonstiger Verwaltungsaufwand	620.50
66	Werbeaufwand	10'000.00
661	Werbedrucksachen, Werbematerial, Reklameartikel, Muster	10'000.00
6620	ZEBI	10'000.00
69	Übriger Aufwand	60.00
690	Finanzaufwand	60.00
6940	Bankspesen	60.00
Verlust		-5'287.00

- Erläuterungen
 - Hosting-Kosten sind mit CHF 226.50 etwas tiefer als im Vorjahr.
 - Vereinssoftware CHF 180.00
 - Sonstiger Verwaltungsaufwand CHF 620.50
CHF 100.00 Blumensträusse Mitgliederversammlung 2022
CHF 520.50 Vorstandessen anschliessend an Sitzung
 - ZEBI 2022 CHF 10'000.00
 - Bankspesen CHF 60.00

2.1.2. Schlussbilanz

Bilanz per 31.08.2023 (CHF)
ZLV MINT

Erstellt 31.08.2023 15:28:42

Nummer	Beschreibung	Saldo
AKTIVEN		
1	AKTIVEN	57'848.25
10	Umlaufvermögen	57'848.25
100	Flüssige Mittel	57'748.25
1020	Bank	57'748.25
110	Forderungen	100.00
1100	Debitoren	100.00
PASSIVEN		
2	PASSIVEN	63'135.25
21	Eigenkapital	63'135.25
210	Kapital	63'135.25
2100	Vereinskapital	63'135.25
	Verlust	-5'287.00

- Erläuterungen
 - Das Vereinsjahr 2022/2023 schloss mit einem Verlust von CHF 5'287.00 ab
 - Neu beträgt das Vereinsvermögen CHF 57'848.25
 - Offene Forderung CHF 100.00 wurde per 07.09.2023 bezahlt

2.1.3. Budget 2022/2023

- Einnahmen
 - Mitgliederbeiträge CHF 5'400.00
- Ausgaben
 - Hosting CHF 350.00
 - Vereinssoftware CHF 200.00
 - Sonst. Verwaltungsaufwand CHF 2'000.00
 - ZEBI 2022 CHF 10'000.00
- Verlust CHF 7'150.00
- Budget wurde unterschritten
Kosten für Hosting & Vereinssoftware waren niedriger und der budgetierte sonstige Verwaltungsaufwand wurde nicht ausgeschöpft.

Es wurden **KEINE** Administrations- und Zeitaufwände, keine Spesen, kein Porto, keine Sitzungsgelder etc. in Rechnung gestellt.

2.1.4. Revisionsbericht

An die Generalversammlung
der Zuger Lehrbetriebsvereinigung
der MINT-Berufe

Rifferswil, 27. September 2023

Revisionsbericht Vereinskasse zum Vereinsjahr 2022/2023 (01.09.2022 bis 31.08.2023)

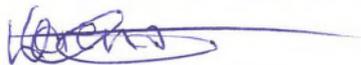
Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisorin der ZLV MINT (Zuger Lehrbetriebsvereinigung der MINT-Berufe) habe ich die per 31.08.2023 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft und folgendes festgestellt:

- Die Kontoführung ist ordnungsgemäss geführt.
- Alle Eingänge und Ausgänge des Bankkontos Raiffeisenbank, Cham-Steinhausen, sind korrekt.
- Alle gemachten Buchungen stimmen mit den Belegen überein.
- Die Erfolgsrechnung 2022/2023 der Vereinskasse schliesst mit einem Reinverlust von CHF 5'287.00 ab.
- Das Reinvermögen (Eigenkapital) der Vereinskasse beträgt per 31.08.2023 CHF 57'848.25 nach Verbuchung des Verlustes auf das Eigenkapital (EK).
- Per 31.08.2023 sind 58 (Vorjahr 54) Mitglieder eingetragen.

Ich empfehle der Generalversammlung (GV) die Jahresrechnung 2022/2023 zu genehmigen und den Kassier Markus Kälin zu entlasten.

Rifferswil, 27. September 2023



Lorena Ilg

Rotkreuz, 01. September 2023

Markus Kälin
Präsident ZLV MINT

2.2. Jahresrechnung üK-Subventionskasse 2022/2023

Wie in den letzten Vereinsjahren wurde die Subventionskasse nicht direkt vom Vizepräsidenten geführt. Der Kassier der Subventionskasse - Ignaz Henzen - ist dem Vizepräsidenten unterstellt.

Die Subventionen für die überbetrieblichen Kurse werden vom Bund an die Kantone ausbezahlt. Die Kantone bezahlen diese Subventionen direkt oder wie im Kanton Zug über den ZLV MINT für die darin eingeschlossenen Berufe aus.

Vom Grundsatz her soll diese Kasse keinen Gewinn erwirtschaften. Also, erhaltene Subventionen müssen an die üK Betriebe ausbezahlt werden.

Die üK-befreiten Betriebe und üK-Center sind in der Pflicht, die geleisteten üK-Tage im ZLV MINT-Tool einzutragen. Nur in diesem Fall werden die Subventionen ausbezahlt. Bei nicht eingetragenen Kursen bleibt der Subventionsbeitrag in der Subventionskasse. Durch nicht oder noch nicht besuchte Kurse kann ein Überschuss entstehen, welcher im Folgejahr ausgezahlt wird oder an die entsprechenden Kantone zurückbezahlt werden muss. Verzichten die Kantone auf diese Zurückzahlen, kann dieser Betrag in der Subventionskasse bleiben, muss jedoch zwingend zweckgebunden für die Berufsbildung eingesetzt werden.

Erfreulicherweise wurden in diesem Vereinsjahr die Negativzinsen wieder aufgehoben und somit hatten wir in der Kasse keine Mehrausgaben und Mehraufwände durch Akontozahlungen.

Auf Ende dieses Vereinsjahres geht die Führung der Subventionskasse an den Vizepräsidenten zurück.

Für Euer, über die letzten Jahre entgegengebrachtes Vertrauen, danke ich Euch herzlichst.

Die Buchhaltung der Subventionskasse kann in gewohnter Form auf der folgenden Seite eingesehen werden.

2.2.1. Subventionskassen-Buchhaltung

Subventionskassen-Buchhaltung 2022 / 2023

		Einnahmen	Ausgaben	Saldo
31.08.2022	Saldo per Jahresabschluss			133'633.85
01.09.2022	Roche Diagnostics International AG		34'800.00	98'833.85
23.09.2022	TIE-International		10'800.00	88'033.85
02.12.2022	Siemens Schweiz AG		66'940.00	21'093.85
23.12.2022	Swissmechanic		10'240.00	10'853.85
29.12.2022	Gebühren Kontoführung		60.00	10'793.85
27.01.2023	Kt Zug Finanzverwaltung Kanton Zug	350'080.00		360'873.85
14.02.2023	Kt Uri Amt für Finanzen	19'560.00		380'433.85
03.03.2023	Kt. Schwyz Amt für Finanzen Schwyz	17'780.00		398'213.85
07.03.2023	Kt. Glarus Staatskasse des Kt. Glarus	3'800.00		402'013.85
04.04.2023	Kt. Aargau	1'440.00		403'453.85
13.04.2023	Kt Luzern Finanzdept Kt. LU	160.00		403'613.85
21.08.2023	V-ZUG AG Zug		88'280.00	315'333.85
21.08.2023	Wisi'onTool AG		7'200.00	308'133.85
22.08.2023	TIE-International		20'700.00	287'433.85
29.08.2023	Roche Diagnostics International AG		190'920.00	96'513.85
31.08.2023	Saldo per Jahresabschluss			96'513.85
	Transitorische Passive			
offen	Siemens Schweiz AG		66'320.00	30'193.85
offen	Bucher Hydraulics AG, Neuheim		7'840.00	22'353.85
offen	Swissmechanic		4'800.00	17'553.85
31.08.2023	transitorische passive Total		66'320.00	17'553.85

2.2.2. Revisionsbericht

An die Generalversammlung
der Zuger Lehrbetriebsvereinigung
der MINT-Berufe

Rifferswil, 27. September 2023

Revisionsbericht Subventionskasse zum Vereinsjahr 2022/2023 (01.09.2022 bis 31.08.2023)

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisorin der ZLV MINT (Zuger Lehrbetriebsvereinigung der MINT-Berufe) habe ich die per 31.08.2023 abgeschlossene Jahresrechnung Subventionskasse geprüft und folgendes festgestellt:

- Die Kontoführung ist ordnungsgemäss geführt.
- Alle Eingänge und Ausgänge des Bankkontos Raiffeisenbank, Cham-Steinhausen, sind korrekt.
- Alle gemachten Buchungen stimmen mit den Belegen überein.
- Die Subventionskasse weist einen Saldo per 31.08.2023 von CHF 96'513.85 aus, wobei CHF 78'960.00 für drei noch nicht ausbezahlte Rechnungen reserviert ist. Die Beträge werden im Laufe des Jahres ausbezahlt.

Ich empfehle der Generalversammlung (GV) die Jahresrechnung 2022/2023 zu genehmigen und den Kassier Ignaz Henzen zu entlasten.

Rifferswil, 27. September 2023



Lorena Ilg

Rotkreuz, 01. September 2023

Ignaz Henzen
Kassier / üK-Subventionskasse

3. Aufgaben und Struktur der ZLV MINT

3.1. Definition

Der Verein ist die regionale Organisation der Arbeitswelt (OdA) und bezweckt die Lehrbetriebe der MINT Berufe im Kanton Zug sozialpartnerschaftlich zu koordinieren, zu fördern und in der Lernortkooperation (LOK) zu vertreten. Zusammenarbeit der Betriebe in beruflicher Praxis (Lehrbetriebe) - schulische Bildung (Berufsfachschulen) - Bildung in überbetrieblichen Kursen. Im Auftrag des Kantons Zug (Amt für Berufsbildung) koordiniert der Verein die überbetrieblichen Kurse und überprüft deren Qualität.

Der Verein arbeitet mit dem Amt für Berufsbildung und den Trägerverbänden der jeweiligen Berufe zusammen und strebt einen regen Erfahrungsaustausch unter den Partnern der Berufsbildung an. Der Verein ist in der Erfüllung der Aufgaben, das heisst in der Entwicklung zukunftsgerichteter, marktorientierter beruflicher Grundbildungen (Lehrberufe) und in der Qualitätsentwicklung der beruflichen Grundbildung durch seine Mitglieder aktiv zu unterstützen.

Der Verein betreibt im Auftrag seiner Mitglieder Öffentlichkeitsarbeit für seine Lehrberufe. Er unterstützt die Lehrbetriebe in Belangen der beruflichen Grundbildung und kann dazu entsprechende Institutionen schaffen und betreiben. Er ist Träger der überbetrieblichen Kurse und Wahlgremium der entsprechenden Kurskommission.

3.2. Hauptaufgaben

Der Verein hat insbesondere folgende Aufgaben:

- bildet Fachkommissionen in den Bereichen Automation, Elektronik, Informatik, Kaufleute MEM, Konstruktion, Mechanik und Mediamatik
- unterstützt das Amt für Berufsbildung bei der Akkreditierung der Bildungsanbieter für die überbetrieblichen Kurse / befreite Lehrbetriebe
- beauftragt akkreditierte Bildungsanbieter mit der Durchführung der überbetrieblichen Kurse
- besteht kein üK-Zentrum (Bildungsanbieter) im Kanton Zug, wird unter der Leitung des Amts für Berufsbildung auf ausserkantonale, akkreditierte Bildungsanbieter zurückgegriffen
- koordiniert und bestimmt Massnahmen zur Qualitätsentwicklung
- regelt die Kurskontrolle und das Abrechnungsverfahren der akkreditierten Bildungsanbieter in überbetrieblichen Kursen
- Die Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Kompetenzen der einzelnen Organisationseinheiten sind in einem Organisationshandbuch detailliert festgehalten.